PRESSEMITTEILUNG

Donnerstag, 22. September 2022; 19.00 – 20.30 Uhr

Freitag, 23. September 2022; 17.00 – 22.00 Uhr

Samstag, 24. September 2022; 19.00 Uhr

Kulturhaus Osterfeld

**amarena – Deutscher Amateurtheaterpreis 2022**

Festival der Preisträger:innen und Gala

Der Amateurtheaterverein Pforzheim e.V. (ATV) ist einer von fünf Preisträgern des diesjährigen deutschen Amateurtheaterpreises „amarena“. Gewonnen hat er in der Kategorie „#wirwerdenwieder – Wirken von Amateurtheatern während der Pandemie“. Das Kulturhaus Osterfeld - als Wirkstätte des ATV - freut sich, Gastgeber des diesjährigen Festivals und der Preisvergabe zu sein. Vom 22. bis 24. September 2022 präsentieren vier Ensembles ihre Inszenierungen auf dem erstmals dezentral ausgerichteten Festival. In Pforzheim, Quedlinburg, Essen und Gotha sind die von einer Fachjury ausgewählten Preisträger\*innen zu Gast.

Das Festivalprogramm in Pforzheim präsentiert am Freitag, 23. September um 21 Uhr die Inszenierung der Theatergruppe Süd-München, Preisträger in der Kategorie „Darstellende Künste in Zeiten der Pandemie“. Hier heißt es: „In einer besonderen Nacht, an einem besonderen Ort, kommen alle Dämonen und Hexen zusammen, um im enthemmten Rausch die Loslösung von allen irdischen Banden zu zelebrieren.“ Die Inszenierung „Faust I - Walpurgisnacht Teil 1 + Teil 2“ nach Johann Wolfgang von Goethe verspricht in ihrer Form und Präsentation, zwischen Liveerlebnis und Zoom-Charakter, ganz besondere Theatermomente.

Ein weiterer Festivalhöhepunkt ist die Preisvergabe im Rahmen einer festlichen Gala, die live im Kulturhaus Osterfeld und virtuell an den anderen Standorten am Samstag, 24. September um 19 Uhr, präsentiert wird. Außer dem Amateurtheaterverein Pforzheim und der Theatergruppe Süd-München werden bei der Gala drei weitere Gruppen mit dem Deutschen Amateurtheaterpreis *amarena* gewürdigt. Die Auszeichnung in der Kategorie Darstellende Künste erhält das Amateurtheaterensemble der Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld für „Parallele Welten – Mixed Couples“ von Gianni Cuccaro, Martina Breinlinger und Ensemble. Die Gruppe JuBO – Jugendbühne-Junge Bühne Ostfildern nimmt den Preis in der Kategorie „Darstellende Künste mit Kindern und/oder Jugendlichen“ für die Inszenierung „ElefantenPOLO“ von Peter Klusen entgegen. Das Ensemble des Augenblicks aus Bad Belzig/Leipzig wird für die Produktion „Bevor wir gehen“ von Lykke Langer und Julia Strehler Strehler in der Kategorie „Darstellende Künste mit Senior\*innen“ausgezeichnet. Einen Sonderpreis, gestiftet vom Theaterleben e. V. in der Kategorie „#connect – Amateurtheater verbindet“, erhält die Junge Theaterakademie Offenburg für die Inszenierung „Kilometer X – Eine interaktive Audiotour an 6 (un)gewöhnliche Orten“ unter der Leitung von Annette Müller. Alle Preise sind mit je 2.000 Euro dotiert. Die Preis-Gala mit musikalischer Umrahmung und anschließendem Buffet wird moderiert vom Schauspieler und Moderator Martin Bretschneider.

Weitere Programmpunkte auf dem Pforzheimer Festival sind ein Fachgespräch zum Thema „Demokratie und Dialog im Amateurtheater“ sowie Aufzeichnungen und Streaming-Angebote der live gespielten Aufführungen an den drei weiteren Standorten.

Der Bund Deutscher Amateurtheater veranstaltet das Festival zum Deutschen Amateurtheaterpreis *amarena* das 7. Mal. Schirmherrin ist die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien Claudia Roth. Künstlerischer Leiter des Festivals ist Frank Grünert.

Der BDAT ist der größte Dachverband für das organisierte Amateurtheater in Europa. Im Kulturhaus Osterfeld in Pforzheim veranstaltet der BDAT am 24./25. September auch seine diesjährige Bundesversammlung, an der Delegierte der 18 Mitgliedsverbände aus der ganzen Bundesrepublik teilnehmen. Dem BDAT sind rund 2.500 Mitgliedsbühnen angeschlossen.

Preis Vorstellung:

VK: € 13,00 / erm. € 10,20 - AK: € 14,00 / erm. € 11,00

Tages-/Abendkasse: je eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Gala:

€ 25,00 inklusive Gala-Buffet

Online-Kartenbestellung: karten@kulturhaus-osterfeld.de

Veranstalter:

Bund Deutscher Amateurtheater e. V.

Informationen gibt es im Kulturhaus Osterfeld (07231) 3182-15, dienstags bis freitags, 14.00 bis 18.00 Uhr oder unter [www.kulturhaus-osterfeld.de](http://www.kulturhaus-osterfeld.de).

Pforzheim, den 02.09.2022

i.A. Christine Samstag

Presse und Sekretariat